

Die Eschinger Home-Pages

Ausgabe 28

April 2006

Soirée des Gesangvereins „Frohsinn“

Am Sonntag, den 19. März, fand im Gasthaus „Zur Post“ Eschringen eine Soirée statt, zu der alle Mitglieder eingeladen waren. Anlass des festlichen Abends waren anstehende Ehrungen von aktiven und fördernden Mitgliedern des Vereins.



Groß war die Zahl der Freunde der Chormusik, die gekommen waren, um das Fest ihres Vereins zu erleben und ein Glas Sekt auf das Gelingen des Abends zu trinken. Musikalisch wurde der Abend von dem ausgezeichneten Klarinetten-Ensemble des Musikvereins „Lyra“ unter der Leitung von Melanie Dries eröffnet.

Geschäftsführer Werner Zimmermann konnte zahlreiche Ehrenmitglieder, die 2. Vorsitzende des Sängerkreises Saarbrücken, Frau Ingrid Schulz, und den Vorsitzenden der Sängerguppe „Brebach-Scheidtertal“, Herrn Herbert Wolf, mit Gattin begrüßen. Nachdem der Chor „Lieder sind wie Freunde“ und „Beginne jeden Morgen mit einem kleinen Lied“ zu Gehör brachte, konnte Frau Schulz im Auftrage des Saarländischen und Deutschen Chorverbandes die nachstehenden Sängerinnen und Sänger für 25-jährige Gesangstätigkeit mit Urkunde und Ehrennadel auszeichnen: Marianne Franz, Luzia Hombrecher, Margot Quien, Christel Zimmer-

mann, Edgar Hartz, Albert Lorenz und Walter Umlauf; für 40 Jahre wurden Gerhard Zimmermann und für 50 Jahre Christel Wehr und Werner Zimmermann ausgezeichnet. Der Chor konnte dann mit den Liedvorträgen „Glaube, Liebe, Träume“ sowie „Liebe blüht wie eine Rose“ und „Rose weiß, Rose rot“ seine Qualität unter Beweis stellen.

Nun oblag es dem Geschäftsführer Werner Zimmermann den nachstehenden Damen und Herren für ihre treue Mitgliedschaft mit einer gerahmten Urkunde zu danken, und zwar für 25-jährige Mitgliedschaft: Herbert Hartz, Richard Karr, Albert Kihm und Günter Kircher, für 40-jährige Mitgliedschaft: Hans Herok, Rudi Koch, Johanna Leismann, Albert Mayer, Heinrich Noll, Karl-Heinz Schmidt, Günter Schwarz und Hans Stuber. Für 50-jährige Mitgliedschaft wurden zum Ehrenmitglied ernannt: Gerd Karr, Helmut Meyer, Klaus Meyer und Werner Vogelgesang.

Für besondere Verdienste für den Chor wurde von der Geschäftsführerin Margot Fritsch dem Aktiven Benno Mascioni für 38 Jahre Gesangstätigkeit und 29 Jahre als Kassenwart gedankt und er zum Ehrenmitglied ernannt. Mit bewegten Worten dankte Margot Fritsch auch dem seit 30 Jahren für den Chor als Chorleiter tätigen Willi Wehr für seine aufopferungsvolle Tätigkeit und ernannte ihn ebenfalls mit der entsprechenden Urkunde zum Ehrenmitglied.

Der Chor erfreute die Zuhörer mit den Chören „Munter wie ein Fisch im Wasser“, „Die kleine Bergkirche“ und „Glocken der Heimat“. Das Klarinetten-Ensemble beschloss den Abend mit der „Suite Romantique (V)“ und dem „Coburger Marsch“.

Werner Zimmermann bedankte sich bei den Mitwirkenden und Gästen für den gelungenen Abend und lud alle zu einem Imbiss ein.

Margot Fritsch

Veranstaltungen auf einen Blick

April

- 02.04. Geschichtswerkstatt,
Vorstellung „Eschinger Heft 6“
16.15 Uhr, Zur Post
- 02.04. Kapellenverein
Jahreshauptversammlung
17.00 Uhr, Zur Post
- 06.04. TuS, Mitgliederversammlung
20.00 Uhr, Zur neuen Simbach

www.eschringen.de

- 30.04. Musikverein, Maifeier
17.00 Uhr, vor Gasthaus „Zur Post“

Mai

- 01.05. Musikverein, Maifeier
10.00 Uhr, vor Gasthaus „Zur Post“
- 04.05. Sozialverband VdK
Jahreshauptversammlung
19.00 Uhr, Zur neuen Simbach
- 07.05. NABU, Vogelstimmenwanderung
05.00 Uhr, vor Gasthaus „Zur Post“
- 25.05. NABU, Wald- und Wiesenfest
10.00 Uhr, Festplatz
- 27.05. Ron Stevens Gospel Singers
Konzert, 19.30 Uhr, Pfarrkirche

Musikverein „Lyra“ feiert den 1. Mai

Auch in diesem Jahr wird der MV „Lyra“ den Mai musikalisch begrüßen, und zwar mit zünftiger Blasmusik vor dem Vereinslokal „Zur Post“. Los geht's bereits am Sonntag, den 30. April, ab 17.00 Uhr. Unsere Musikfreunde vom Musikverein „Arion“ Ensheim werden ab 18.00 Uhr zur Unterhaltung aufspielen.

Am 1. Mai, ab 11.00 Uhr, wird der Musikverein Hochscheid Reichenbrunn den Frühschoppen gestalten. Nachmittags wird der Musikverein „Lyra“ den musikalischen Abschluss übernehmen.

Für reichlich Blasmusik zur Unterhaltung ist also gesorgt, ebenso für das leibliche Wohl mit den üblichen Spezialitäten.

Hoffen wir, dass sich Petrus wieder als Blasmusikfan zeigt und bei schönem Wetter derselbe Betrieb herrscht wie in den vergangenen Jahren. Wolfgang Dries

Jahreshauptversammlung Kapellenverein

Am Sonntag, den 2.4.2006, 17.00 Uhr, findet im Gasthaus „Zur Post“ die diesjährige Jahreshauptversammlung des Kapellenvereins statt. Auf der Tagesordnung stehen neben den Berichten über das vergangene Jahr auch die Neuwahl des Vorstandes. (red.)



Mitgliederversammlung TuS 2006

Gemäß §10 Abs. 2 unserer Satzung lädt der Vorstand des TuS Eschringen seine Mitglieder zur ordentlichen Mitgliederversammlung 2006 ein für Donnerstag, 6. April 2006, 20.00 Uhr, im Gasthaus „Zur neuen Simbach“.

Vorgesehene Tagesordnung:

- Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- Anträge auf Änderung der vorgeschlagenen Tagesordnung
- Totengedenken
- Verlesung und Genehmigung des Protokolls der MV vom 18.2.2005
- Berichte des 1. Vorsitzenden, der Abteilungsleiter und des Kassierers
- Bericht der Kassenprüfer
- Diskussion der Berichte
- Wahl eines Versammlungsleiters
- Entlastung des Vorstandes
- Neuwahl des gesamten Vorstandes und der Kassenprüfer
- Anträge
- Verschiedenes

Der Vorstand bittet die Mitglieder um ihr Erscheinen. A. Kühnhold

Gitarrenvirtuose Eddie Walker in der „Post“

Mehr so zum Spaß hatte bei seinem Konzert 2004 der englische Singer/Songwriter Michael Weston King angesichts der tollen Atmosphäre im Gasthaus „Zur Post“ Eschringen als das „Nashville of Germany“ bezeichnet.

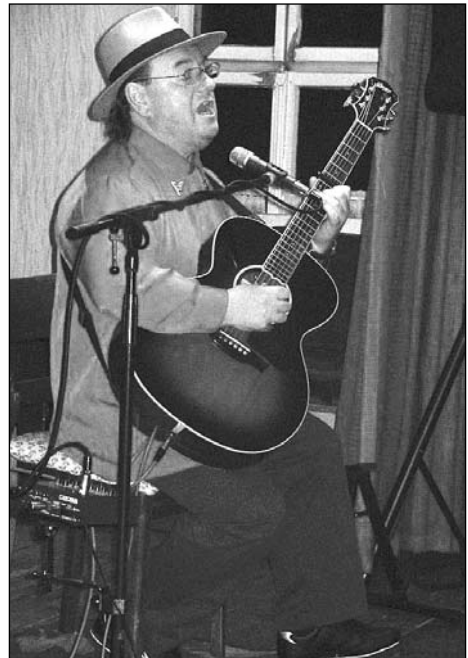
Nun war sein Landsmann Eddie Walker aus der im Nordosten gelegenen Industriestadt Middlesborough im Rahmen seiner Deutschlandtournee zu Gast und trat mit vielen seiner Lieder den Beweis an, dass King mit seiner kühnen These gar nicht so falsch liegt. Denn Walker präsentierte neben dem von ihm so geliebten Blues der frühen 1920er und 1930er Jahre auch Songs, die dem Country & Western-Genre zugerechnet werden können.

Er versteht sich durchaus auch als Bewahrer des musikalischen Erbes amerikanischer Interpreten und Komponisten, die inzwischen in Vergessenheit zu geraten scheinen. Auffällig folglich etliche Lieder und Tunes, mit denen Walker seine Vorbilder würdigte: angefangen vom „Tribute To Merle (Haggard)“ über das „Tribute To Reverend Gary Davis“ bis hin zum selbst komponierten „Mind To Ramble“, das er seinem Idol „Mississippi“ John Hurt widmete. Natürlich wartete er auch mit Originalstücken seiner Lieblinge auf, die er nicht nur handwerklich auf der Gitarre und stimmlich gekonnt, sondern auch mit viel Herz und Leidenschaft interpretierte. Zwischen den mal melancholisch-zurückgenommenen (z. B. Steve Goodmans „Spoon River“), mal fröhlich-flotten Liedern (z. B. das auch durch Johnny Cash berühmt gewordene „You Are My Sunshine“ von Jimmie Davis) platzierte er instrumentale Ragtime- und Hillbilly-Tunes, wobei er sein brillantes Finger-Picking demonstrieren konnte. Eingestreut immer wieder auch kleine, pfiffige Stories, teilweise brandaktuell zur „Vogelgrippe“ oder zum „Dauerwinter“: „... wenn ich bei Konzerten in Bayern aus dem Auto stieg, stand mir manchmal der Schnee bis zum Hals“ - eine augenzwinkernde Anspielung auf seine Körper-„größe“.

Jedenfalls hatte Walker schon bald das Publikum im bestens gefüllten Saal auf seiner Seite, konnte gar viele Besucher bei „Blind“

Arthur Blakes „Diddy Wha Diddy“ zum Mitsingen animieren. Szenenapplaus dann bei Jimmie Rodgers' „Mississippi River Blues“, als er seine „Mundtrompete“ virtuos zum Einsatz brachte. Natürlich ließ ihn das „Post“-Publikum nicht ohne (mehrere) Zugaben von der Bühne. Und es schloss sich der Kreis mit „Song For Steve Goodman“, einer weiteren Hommage, diesmal an den Komponisten des Welthits „City Of New Orleans“ gerichtet. Ein wahrlich unvergesslicher Konzertabend, und AG-Vorstandsmitglied Roland Schmitt konnte vielen mehr als zufriedenen Zuhörern einen guten Nachhauseweg wünschen.

P. S. Während seines zweitägigen Aufenthaltes in Eschringen arbeitete Walker übrigens an einem neuen Song mit dem Titel „Red Shoes On My Feet“ (inspiriert von einer Liedzeile aus John Hurts „Richland Women Blues“), der allerdings nicht mehr fertig wurde. <http://www.eddiwalker.net/> (RS)



Jahreshauptversammlung des Kirchenchores „St. Laurentius“

Das neue Geschäftsjahr für den Kath. Kirchenchor „St. Laurentius“ Eschringen begann am 19.2.06 mit der Jahreshauptversammlung.

Nach der Begrüßung und der Bekanntgabe der Tagesordnung durch unsere 1. Vorsitzende Frau Waltraud Nisius und dem Totengedenken folgte der Geschäftsbericht und der Kassenbericht. Danach folgte eine kurze Ansprache unseres Präses, Herrn Fridolin Flieger. Er dankte allen Sängerinnen und Sängern, die Woche für Woche die Chorproben besuchen, um an den Feiertagen die Hl. Messe gestalten zu können. Denn was wäre eine festliche Messe ohne Chorgesang? Er bedauerte, dass wir keine neue Chormitglieder finden können und machte uns gleichzeitig Mut, weiterzumachen und eben so gut wie es uns möglich ist, die Liturgiefeier mitzugestalten. Anschließend bedankten sich unser Chorleiter, Herr Hans-Werner Jost, und

unsere 1. Vorsitzende, Frau Waltraud Nisius, für die geleistete Arbeit im vergangenen Jahr.

Da unser 2. Vorsitzender, Herr Michael Weber, Ende des Jahres seine Mitgliedschaft aus zeitlichen und privaten Gründen gekündigt hat, wurde Frau Heidi Mohr-Fischer einstimmig von der Versammlung als 2. Vorsitzende gewählt.

Die jedes Jahr stattfindende Vereinsfahrt ging in die Eifel und an die Mosel. Der Höhepunkt des vergangenen Jahres war die Gestaltung der Festmesse anlässlich des 75-jährigen Kirchenjubiläums. Der Chor führte eine neu einstudierte Messe auf, die von unserem Chorleiter, Herrn Hans-Werner Jost, komponiert worden war.

Rückblickend gesehen war es für die Sängerinnen und Sänger ein abwechslungsreiches und erfolgreiches Jahr.

Julia Bukovec

Anzeige

JOST & BENDEL

KAROSSERIE - FACHBETRIEB

**Karosserie-Instandsetzung
Lackierungen**

Karosserie



Fachbetrieb

Hauptstraße 63
66130 Eschringen
Telefon 0 68 93 / 27 50
Telefax 0 68 93 / 7 06 71

Impressum:

*Die Eschinger
Home-Pages*

Verteilung: alle Haushalte in Eschringen
Erscheinungsweise: monatlich - 650 Stück
(Anzeigen-) Satz und Druck: JeLo-Graphics
Anzeigen- und Redaktionsschluss am **21. April 2006**
Annahmestelle: Tabak- und Schreibwaren Edith Staudt
Herausgeber: Arbeitsgemeinschaft Eschringer Vereine e. V.
Kontakt: homepages@eschringen.de, Tel. 65 53 S. Vogelgesang

Es geht weiter! - die kfd informiert

Am Donnerstag, den 9.3.2006, fand im Pfarrheim Eschringen die Jahreshauptversammlung der kfd statt. Im Vorfeld war der Programmpunkt Neuwahlen ein Unsicherheitsfaktor, weil das alte Leitungsteam nicht mehr zur Wiederwahl zur Verfügung stand.

Die Anspannung der Ungewisheit löste sich in einem allgemeinen Seufzer der Erleichterung, als ein neues Leitungsteam namentlich bestätigt wurde.

Der neue Vorstand stellt sich vor:

1. Vorsitzende: Gertrud Vogelgesang,
2. Vorsitzende: Elisabeth Zimmermann,
Schriftführerin: Gertrud Jost,
Kassenwartin: Maria Wülfig,
Kassenprüferinnen: Brunhilde Kihm,
Maria Kircher.

Eine Kompromisslösung, denn das neue Leitungsteam wurde nur für ein Jahr gewählt. Das eigentliche Problem der Nachwuchssorgen wegen mangelnder Mitglieder jüngerer Generationen ist nur aufgeschoben, keinesfalls aufgehoben. Die Herausforderung der kfd bleibt, das Ruder noch erfolgreich herumzureißen, um zukünftig in gewohntem Fahrwasser voran zu kommen. Wir wünschen

allen Beteiligten viel Glück und Erfolg auf diesem Weg. Persönlich möchte ich mich an dieser Stelle von Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, verabschieden und herzlich danken für Ihre Aufmerksamkeit, die Sie mir während meiner 4-jährigen Tätigkeit als Schriftführerin der kfd-Eschringen entgegengebracht haben. Meiner Nachfolgerin wünsche ich viel Freude und Erfolg in ihrem Amt.

Auf Wiedersehen, vielleicht an anderer Stelle.
Karin Deckarm

Nachwuchs gesucht ...

Wer wollte denn schon immer mal zwanglos Fußball spielen - ohne Trainer, ohne Leistungsdruck und ohne Meisterschaftspunkte?

Wir (eine Gruppe von Hobbyfußballern zwischen 40 und 60 Jahren) suchen sportlich Interessierte ab ca. 38 Jahren, die Lust haben, sich am Freitag abend zwischen 20.30 Uhr und 21.45 Uhr in der Eschinger Sport- und Kulturhalle und anschließend in der 3. Halbzeit den Wochen-Frust von der Seele zu spielen. Treffpunkt ist die Sporthalle Eschringen ab 20.20 Uhr.

Anzeige

FRISEURTEAM ESCHRINGEN
Elisabeth Grzyb
-Gschüb-

Andreas-
Kremp-
Straße 2



0 68 93 / 31 71

Unsere Annahmestelle

EDITH STAUDT
Tabak- und Schreibwaren
Toto- und Lottoannahme
Fahrkartenverkauf
Tel. 0 68 93 / 17 46
ab 5.30 Uhr geöffnet

Frühjahrssitzung der AG

AG-Vorsitzender Arno Schmitt konnte jüngst im Gasthaus „Zur Post“ zahlreiche Vertreter und Vertreterinnen der Mitgliedsvereine begrüßen.

Es standen nicht nur der Austausch von ergänzenden Terminen für das Restjahr auf der Tagesordnung, sondern auch brisante Punkte wie die immer noch ungeklärte Zukunft des Schulgebäudes. A. Schmitt zeigte sich enttäuscht, dass sich nichts bewege. Er habe mit Vertretern der Stadt gesprochen, und man habe ihm gesagt, dass das sog. „Stiftungsmodell“ momentan rechtlich geprüft werde. Nach einer AG-Vorstandssitzung habe er einen Brief an die Oberbürgermeisterin geschrieben und sie gebeten, „unserer Sache Nachdruck zu geben“. Des Weiteren habe er Frau Britz ersucht, ein/e Vertreter/in der Stadtverwaltung zur Frühjahrssitzung zu schicken. Dem sei aber nicht entsprochen worden. Auch hinsichtlich der Weiternutzung der Räume durch den NABU gäbe es keine neuen Informationen. Angesichts dieser Hinhaltepolitik schlug A. Schmitt vor, eine öffentliche Erklärung seitens der AG zu formulieren, diese an die Fraktionen im Stadt- und Bezirksrat zu leiten und auch die Medien zu informieren. Die Anwesenden unterstützten diesen Vorschlag einhellig. In der Folge stand der Laurentiusbrunnen im Mittelpunkt. A. Schmitt bedankte sich im Namen der AG bei Benno Mascioni für dessen seit 1997 fortwährende Pflege und Betreuung des schmucken Brunnens. Er führte an, dass der Vorstand im Herbst 2005 entschieden habe, einer Auffor-

derung des städtischen Umweltamtes nachzukommen und den Brunnen während der Wintermonate (1.11.-31.3.) abzuschalten: in erster Linie zwecks Energiekostensparnis, aber auch, um das Gefahrenpotenzial bei Glatteis o. ä zu reduzieren. Die Stadt hatte die Stromkosten 2005 in voller Höhe übernommen. Der Jugendförderverein erklärte sich bereit, die verdienstvolle Tätigkeit von B. Mascioni künftig fortzuführen.

Bezüglich des Laurentiusbrunnenfestes am 2. Juli rief A. Schmitt alle in der AG zusammengeschlossenen Vereine und interessierten Bürger zur Mitarbeit auf. Diskutiert wurde der im Vorstand angedachte Vorschlag, aus organisatorischen und logistischen Gründen das Fest auf den Festplatz zu verlegen. Die Mehrheit der Anwesenden sprach sich dagegen aus. Roland Schmitt meinte stellvertretend, bei einer Verlegung des Brunnenfestes weg vom Ursprungsort würde der besondere Charakter und auch ein bisschen die Legitimation verloren gehen. Bei zwei Gegenstimmen gab es bei der anschließenden Abstimmung ein Votum für den alten Standort.

Die Planungen sind bereits angelaufen; zu einer weiteren „Sondersitzung“ werde noch, so Arno Schmitt, eingeladen. Im übrigen sei man offen für interessante Programmbeiträge, vor allem hinsichtlich Live-Musik.

Zum Abschluss der Sitzung verwiesen R. Schmitt auf die baldige Vorstellung des neuen „Eschinger Heftes“, Jürgen Nisius auf das Kindermusical des MV „Lyra“ im Juli. (rs)

Notfalldienst

Notarzt	Tel. 192 22
Feuerwehr	Tel. 112
Polizei	Tel. 110
ASB	Tel. 06 81-88 00 40
Krankenhaus Halberg	Tel. 06 81-8 89 27 11
Krankenhaus Winterberg	Tel. 06 81-9 63-0
Frauenhaus	Tel. 08 00-1 11 01 11
Vergiftungen	Tel. 0 68 41-1 92 40
Arztpraxis Tatusch-Heil	Tel. 0 68 93-9 48 50

Für die Richtigkeit dieser Angaben übernimmt der Verein keine Gewähr!

Anzeige



Reiseagentur
Daniela Jost

Pauschalreisen 

Busreisen Fin Unternehmen der Thomas Cook AG

Last-Minute

Tel. 0 68 93 / 7 02 37

Wahl des Stadtverbandspräsidenten

Lange Gesichter machten die politisch Verantwortlichen, als sie die Zahlen zur Wahlbeteiligung erfuhren.

In der Landeshauptstadt hatten sich insgesamt gerade mal 18 % der Wahlberechtigten in die Wahllokale begeben. Im Bezirk Halberg lag unser Dorf mal wieder klar vorn (23,9 %) - obwohl keiner der Kandidaten im Vorfeld sich bemüht gefühlt hatte, sich einmal vor Ort ein Bild der Lage im äußersten Südosten des Stadtverbandes zu machen. Die Wahlbeteiligung in Saarbrücken lag übrigens nur in Gersweiler und Altenkessel etwas höher als in Eschringen. (red.)

Jakobspilger auf Stippvisite

Rund 40 Jakobspilger hatten sich am 11. März vom Kloster Gräfinthal aus auf eine 14 km lange Strecke über Bischmisheim (Schinkelkirche) nach St. Annual (Stiftskirche) bei Regen, Schnee und Kälte auf den Weg gemacht. Pilgerführer Wolfgang Steffen von der saarländischen Jakobusgesellschaft hatte

Teilabschnitte zweier Routen kombiniert, weshalb man auch in Eschringen Halt machte. Roland Schmitt von der Geschichtswerkstatt nahm die Gruppe am „Dreibanner“ in Empfang und führte sie durch unser Dorf. Den Abschluss bildete eine Besichtigung der St. Laurentiuskapelle. (red.)

Denkmalbeauftragter für Eschringen bestellt

Nach der Umstrukturierung des saarländischen Denkmalschutzes setzt das zuständige Ministerium für Umwelt auf ehrenamtliche Unterstützung und Hilfe „vor Ort“. Kürzlich erfolgte in einer Feierstunde die Bestellung von 21 lokalen Denkmalbeauftragten. Für unseren Ort wurde Roland Schmitt, Leiter der Geschichtswerkstatt, ausgewählt und mit einer Bestellsurkunde bedacht. Er soll bei der Erfassung und Beobachtung von Kulturdenkmälern, bei Recherche und Informationsbeschaffung mithelfen und als Bindeglied zwischen Bürgern und der Landesdenkmalbehörde fungieren. Wer mit ihm Kontakt aufnehmen will, z. B. hinsichtlich Veränderungen an baulichen Anlagen oder bei Bodenfunden: ☎ 3272, email: rschmitt@eschringen.de (red.)

Historischer Kalender *mit verborgenen Jubiläen*

Vor 190 Jahren:

Auf dem Wiener Kongress im Jahre 1815 waren u. a. Ensheim und Eschringen dem Königreich Bayern zugeschlagen worden. Nach Unterzeichnung des Münchner Tausch-

vertrages mit Österreich am 14. April 1816 wurde der sog. „Rheinkreis“ (Rheinbaiern) - folglich auch Eschringen - am 1. Mai 1816 dem bayerischen Staat angegliedert.

(rs)

Anzeige

Vitalogie®

Werner H. Fuchs

dipl.-Vitalogist ADV

Hauptstraße 1 • 66130 Eschringen
Tel. 0 68 93 / 80 28 29



WIRBELSÄULEN-PROBLEME UND VERSPANNUNGEN *erfolgreich bekämpfen!*

Vortrag von Dipl. Vitalogist Werner H. Fuchs

**Dienstag, den 4. April 2006,
um 20.00 Uhr,** im Pfarrheim

Erfweiler-Ehlingen, Schützengasse

Tel. Voranmeldung unter 0 68 93 / 80 28 29.

Hauptuntersuchung
HU nach § 29 StVZO

Sicherheitsprüfung SP

Abgasuntersuchung
AU nach § 47a StVZO

Änderungsabnahme
nach § 19 (3) StVZO

Untersuchung von FZ
nach § 6 GGVSE und BOKraft



66130 Sbr. - Eschringen

In der Kimmbach 1

66333 Völklingen

Ludweiler Str. 61-63

Zentrale

Tel: 0 68 93 / 7 09 16

Fax.: 0 68 93 / 7 09 17

E-mail:

Kfz-Pruefstelle-Eschringen@gmx.de

WEINGUT SCHLOSSBERG



Auch als Geschenk verpackt erhältlich!

Auswahl des Monats:

2003: Bacchus

1 l, weiss, lieblich 2,40 €

2004: Dornfelder

1 l, rot, vollmundig 3,40 €

2003: Portugieser

0,75 l, rot, trocken 3,00 €

2003: Grauburgunder

0,75 l, Spätlese, feinherb 4,50 €

Golden Delicious

1 l, Obstbrand 9,50 €

Gertrud Schweitzer

In der Dumpf 3 • 66130 Eschringen

Telefon: 0 68 93 / 46 57

Handy: 01 76 / 27 22 70 78